



'TBA- TREFFEN 2016'

Wochenende für alle (!)
ehemaligen TBA-AbsolventInnen



20. bis 22. Mai '16

Beginn: Anreise ab 16h
Freitag, **17 Uhr**

Ende:
Sonntag, gegen **15 Uhr**

Bad Bevensen
Raum 4/5

Jutta **Rust-Kensa**
Anja **Wiese**
Marie-Thérèse **Schins**

bis zum **10. April '16**
über das ITA-Büro

Dieses Treffen bietet Raum zum Sich-Kennenlernen, Wiedertreffen, In-Erinnerungen-Schwelgen, Austausch, Fachsimpeln, Vernetzen und natürlich, um das eine oder andere Weizen zu trinken...

Kosten: 245 € (incl. Workshop, Übernachtung, Vollpension; zahlbar bis 20.04.16 auf das ITA-Konto, IBAN: DE42 2005 0550 1237 1248 60, Stichwort 'TBA-Treffen 2016'; EZ-Zuschläge sind wie immer vor Ort zu zahlen, 15 €/Tag)

Verbindliche Anmeldung: per Mail (info@ita-ev.de) oder per Post an das ITA-Büro.

Wir haben ein Kontingent an Zimmern bei Frau Machel in BB reserviert, eine baldige Anmeldung vereinfacht allerdings die Planung. **Anmeldeschluss: 10. April 2016**
Bei kurzfristiger Absage berechnen wir eine Ausfallgebühr von 50 %.

Unser Wochenende wird – so wie wir das alle kennen und lieben – von Jutta und Anja begleitet. Am Freitagabend wird uns Marie-Thérèse Schins in das Thema ihres Workshops einführen. Ihre Ankündigung findet Ihr hier gleich folgend.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Wochenende in BB, irgendwie ein bisschen wie immer und doch immer wieder neu...

Euer ITA-Team

'FRAU MEYER, WO IST DENN DEIN HERR MEYER?'

In diesem Seminar wird Schritt für Schritt Literatur vorgestellt, in der Bücher aus der Sicht von trauernden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Mittelpunkt stehen.

Dadurch angeregt werden eigene Texte und Gedanken von den TeilnehmerInnen als Resonanz dazu geschrieben.

Der Autor Hans-Joachim Meyerhoff meint dazu: ‚Erfinden bewirkt auch sich erinnern‘.

Auch Bilderbücher, die Aspekte des Erlebens in direkter und symbolsicherer Form in der Abschieds- und Trauerphase unmittelbar thematisieren sind dabei eine Hilfe, weil sie nicht nur Kinder ansprechen. Durch die selbst verfassten Texte kommen wir unseren Gefühlen und Erinnerungen, und auch denen der Trauernden, näher.

Neue Wege zur Verarbeitung können entdeckt und umgesetzt werden. Wie man damit arbeiten kann, zeigt eine Präsentation von zwei Projekten aus der Praxis, als Ergänzung zu den Anleitungen und Übungen.

- Kleingruppen und Plenum
- bis zu 25 TeilnehmerInnen
- Bücher und eine Literaturliste im Seminar

Marie-Thérèse Schins, Hamburg ● Autorin

- Mitbegründerin von Verwaiste Geschwister e.V., Hamburg und vom Institut für Trauerarbeit (ITA) e.V., Hamburg
- Dozentin Kinder- & Jugendliteratur und Kreatives Schreiben
- Rezensentin

